



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2009	Heilbad Heiligenstadt, den 08.09.2009	Nr. 32
---------------	---------------------------------------	--------

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

Öffentliche Bekanntmachung der endgültigen Wahlergebnisse der Wahl zum 5. Thüringer Landtag am 30.08.2009 in den Wahlkreisen 1 Eichsfeld I und 2 Eichsfeld II ... 317

Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV)
- Gemarkung Kallmerode - ... 319

B Veröffentlichungen sonstiger Stellen

Trinkwasserzweckverband „Oberes Leinetal“, Vorm Pfaffenstiege 8, 37327 Leinefelde-Worbis ... 322

Bekanntmachungsvermerk
zur Feststellung des Jahresabschlusses 2008 des Trinkwasserzweckverbandes „Oberes Leinetal“ gemäß § 25 Abs. 4 Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV)

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Hauptamt/Kreistagsbüro und Pressestelle, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : (03606) 650 -1240 / 1241 / 1242;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

Öffentliche Bekanntmachung der endgültigen Wahlergebnisse der Wahl zum 5. Thüringer Landtag am 30.08.2009 in den Wahlkreisen 1 Eichsfeld I und 2 Eichsfeld II

Gemäß § 73 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. § 71 Abs. 2 ThürLWO gebe ich das endgültige Wahlergebnis in den Wahlkreisen 1 Eichsfeld I und 2 Eichsfeld II bekannt:

Wahlkreis 1 Eichsfeld I

1	Wahlberechtigte insgesamt	41.618
2	Wähler insgesamt	27.298

3	Ungültige Wahlkreisstimmen	431
4	Gültige Wahlkreisstimmen	26.867

5 Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfallen auf

	Bewerber (Vor- und Familienname) laut Stimmzettel	Kurzbezeichnung der Partei/ bei anderen Wahlkreisvor- schlägen das Kennwort	Wahlkreisstimmen
5.1	Althaus, Dieter	CDU	14.571
5.2	Dr. Scheringer-Wright, Johanna	DIE LINKE	3.291
5.3	Ehrlich-Strathausen, Antje	SPD	3.036
5.4	Hille, Claudius	GRÜNE	1.009
5.5	Bollwahn, Matthias	FDP	1.831
5.6	Tasch, Marco	Freie Wähler Thüringen	2.228
5.7	Heise, Thorsten	NPD	901

6	Ungültige Landesstimmen	432
7	Gültige Landesstimmen	26.866

8 Von den gültigen Landesstimmen entfallen auf

	Landesliste (Kurzbezeichnung der Partei) laut Stimmzettel	Landesstimmen
8.1	CDU	14.034
8.2	DIE LINKE	3.665
8.3	SPD	2.873
8.4	GRÜNE	1.136
8.5	REP	54
8.6	FDP	2.098
8.7	Freie Wähler Thüringen	1.810

Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

	NPD	960
8.8		
	ödp	236
8.9		

Gewählter Wahlkreisbewerber ist Herr Dieter Althaus.

Wahlkreis 2 Eichsfeld II

	Wahlberechtigte insgesamt	46.176
1		
	Wähler insgesamt	27.719
2		

	Ungültige Wahlkreisstimmen	560
3		
	Gültige Wahlkreisstimmen	27.159
4		

5 Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfallen auf

	Bewerber (Vor- und Familienname) laut Stimmzettel	Kurzbezeichnung der Partei/ bei anderen Wahlkreisvor- schlägen das Kennwort	Wahlkreis- stimmen
5.1	Tasch, Christina	CDU	12.240
5.2	Kröning, Marcus	DIE LINKE	3.588
5.3	Döring, Hans-Jürgen	SPD	4.307
5.4	Dr. Gebauer, Manuel	GRÜNE	1.161
5.5	Landgraf, Klaus-Dieter	FDP	1.946
5.6	Prof. Dr. Graf von Westphalen, Raban	Freie Wähler Thüringen	1.818
5.7	Fiedler, Matthias	NPD	1.050
5.8	Vogt, Karl-Edmund	ödp	1.049

	Ungültige Landesstimmen	401
6		
	Gültige Landesstimmen	27.318
7		

8 Von den gültigen Landesstimmen entfallen auf

	Landesliste (Kurzbezeichnung der Partei) laut Stimmzettel	Landesstim- men
8.1	1. CDU	12.622
8.2	2. DIE LINKE	4.122
8.3	3. SPD	4.225
8.4	4. GRÜNE	1.034
8.5	5. REP	80

Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

8.6	6. FDP	2.184
8.7	7. Freie Wähler Thüringen	1.389
8.8	8. NPD	991
8.9	9. ödp	671

Gewählter Wahlkreisbewerber ist Frau Christina Tasch.

Heilbad Heiligenstadt, den 04.09.2009

gez. Martini
Kreiswahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) - Gemarkung Kallmerode -

Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“

Der Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“, Breitenworbiser Straße 1, 37355 Niederorschel hat bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld beantragt, zu Lasten der nachfolgend aufgeführten Grundstücke das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten des Antragstellers für eine wasserwirtschaftliche Anlage oder Leitung gemäß § 9 Abs. 1, 4 des GBBerG in Verbindung mit §§ 1, 7 der SachenR-DV zu bescheinigen.

1.) Gemarkung: Kallmerode Flur: 2 Flurstück: 70/1 Blatt: 111
Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:
80 m Abwasserkanal DN 300 Schutzstreifenbreite: 6 m

2.) Gemarkung: Kallmerode Flur: 2 Flurstück: 291/62 Blatt: 827
Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:
11 m Abwasserkanal DN 500 Schutzstreifenbreite: 8 m

3.) Gemarkung: Kallmerode Flur: 2 Flurstück: 46 Blatt: 686
Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:
4 m Abwasserkanal DN 300 Schutzstreifenbreite: 6 m

4.) Gemarkung: Kallmerode Flur: 2 Flurstück: 47 Blatt: 648
Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:
12 m Abwasserkanal DN 300 Schutzstreifenbreite: 6 m

5.) Gemarkung: Kallmerode Flur: 2 Flurstück: 48/1 Blatt: 648
Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:
11 m Abwasserkanal DN 300 + 1 Schieber Schutzstreifenbreite: 6 m

6.) Gemarkung: Kallmerode Flur: 3 Flurstück: 101/1 Blatt: 634
Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:
3 m Abwasserkanal DN 150 Schutzstreifenbreite: 4 m

7.) Gemarkung: Kallmerode Flur: 3 Flurstück: 109 Blatt: 537
Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:
3 m Abwasserkanal DN 300 Schutzstreifenbreite: 6 m

Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

8.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 40 m Abwasserkanal DN 400 + 1 Schacht sowie 16 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 3	Flurstück: 169	Blatt: 692	Schutzstreifenbreite: 6 m
9.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 4 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 3	Flurstück: 170	Blatt: 26	Schutzstreifenbreite: 6 m
10.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 16 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 3	Flurstück: 172	Blatt: 26	Schutzstreifenbreite: 6 m
11.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 4 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 2/1	Blatt: 74	Schutzstreifenbreite: 6 m
12.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 4 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 3/1	Blatt: 371	Schutzstreifenbreite: 6 m
13.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 4 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 5	Blatt: 74	Schutzstreifenbreite: 6 m
14.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 9 m Abwasserkanal DN 200 +1 Schacht	Flur: 4	Flurstück: 8/1	Blatt: 371	Schutzstreifenbreite: 6 m
15.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 14 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 9/1	Blatt: 632	Schutzstreifenbreite: 6 m
16.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 9 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 15	Blatt: 322	Schutzstreifenbreite: 6 m
17.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 4 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 19	Blatt: 307	Schutzstreifenbreite: 6 m
18.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 4 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 20	Blatt: 307	Schutzstreifenbreite: 6 m
19.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 4 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 21	Blatt: 659	Schutzstreifenbreite: 6 m
20.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 17 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 125/22	Blatt: 724	Schutzstreifenbreite: 6 m
21.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 13 m Abwasserkanal DN 200 + 1 Schacht	Flur: 4	Flurstück: 23	Blatt: 407	Schutzstreifenbreite: 6 m
22.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 11 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 4	Flurstück: 24	Blatt: 93	Schutzstreifenbreite: 6 m

Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

23.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 42 m Abwasserkanal DN 200 + 1 Schacht	Flur: 4	Flurstück: 25/1	Blatt: 336 Schutzstreifenbreite: 6 m
24.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 14 m Abwasserkanal DN 300	Flur: 5	Flurstück: 53/1	Blatt: 111 Schutzstreifenbreite: 6 m
25.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 20 m Abwasserkanal DN 300	Flur: 5	Flurstück: 53/2	Blatt: 574 Schutzstreifenbreite: 6 m
26.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 28 m Abwasserkanal DN 200	Flur: 5	Flurstück: 4/1	Blatt: 709 Schutzstreifenbreite: 6 m
27.)	Gemarkung: Kallmerode Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung: 2 m Abwasserkanal DN 400 + 1 Schacht	Flur: 5	Flurstück: 60/5	Blatt: 336 Schutzstreifenbreite: 6 m

Der vollständige Antrag und die Antragsunterlagen können innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim

**Landkreis Eichsfeld, Landratsamt, Umweltamt, Untere Wasserbehörde,
Leinegasse 11, 37308 Heilbad Heiligenstadt**

eingesehen werden.

Innerhalb von vier Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung können betroffene Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer **unter Beifügung des Nachweises der Berechtigung** (aktueller Grundbuchauszug, Erbschein, notarielles Testament oder dgl.) schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Bescheinigungsbehörde erheben.

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Es ist bereits von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten Leitungen und Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung entstanden. Die auf der Grundlage der behördlichen Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung vorzunehmende Berichtigung des Grundbuchs hat insoweit nur noch deklaratorischen Charakter.

Der Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer hat in diesem Verfahren nicht die Möglichkeit, die Rechtmäßigkeit der Benutzung seines Grundstücks durch das Versorgungsunternehmen in Frage zu stellen; dies bleibt einem Grundbuchberichtigungsverfahren vorbehalten. Ebenso sind Entschädigungs- und Ausgleichsregelungen nicht im Bescheinigungsverfahren zu klären. Auch hier muss ggf. der zivilrechtliche Weg beschritten werden.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die vom Versorgungsunternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist, z.B. weil das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als vom Versorgungsunternehmen dargestellt, betroffen ist.

Es wird daher gebeten, nur in begründeten Fällen Widerspruch zu erheben.

Heilbad Heiligenstadt, den 08.09.2009

Der Landrat

Trinkwasserzweckverband „Oberes Leinetal“, Vorm Pfaffenstiege 8,
37327 Leinefelde-Worbis

Bekanntmachungsvermerk

zur Feststellung des Jahresabschlusses 2008 des Trinkwasserzweckverbandes „Oberes Leinetal“ gemäß § 25 Abs. 4 Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV)

1. Die Verbandsversammlung hat mit Beschluss Nr. 02 / 09 vom 02.09.2009 den Geschäftsbericht und den Jahresabschluss 2008 wie folgt festgestellt und genehmigt:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2008, der mit einer Bilanzsumme in Höhe von 10.444.560,13 EUR und mit einem Jahresgewinn in Höhe von 89.302,21 EUR abschließt, wird festgestellt und beschlossen.

Der festgestellte Jahresgewinn 2008 in Höhe von 89.302,21 EUR wird mit dem Gewinn des Vorjahres verrechnet.

Der daraus resultierende Gewinn in Höhe von 298.321,15 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Werkleitung wird für das Jahr 2008 Entlastung erteilt.

2. Der Bestätigungsvermerk des zur Abschlussprüfung bestellten Wirtschaftsprüfungunternehmens WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Düsseldorf Niederlassung Erfurt, Parsevalstraße 2, 99092 Erfurt für den Jahresabschluss 2008 lautet:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Trinkwasserzweckverbandes 'Oberes Leinetal', Leinefelde-Worbis, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen der Thüringer Eigenbetriebsverordnung sowie der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Zweckverbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Zweckverbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen der Thüringer Eigenbetriebsverordnung sowie der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Erfurt, den 30. Juni 2009

3. Der Jahresabschluss 2008 und der Lagebericht liegen zur Einsichtnahme vom 21.09.2009 bis 02.10.2009 (Montag – Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr und Freitag 08:00 – 12:00 Uhr) in den Räumen des Zweckverbandes, Vorm Pfaffenstiege 8, 37327 Leinefelde-Worbis aus.

Leinefelde, den 02.09.2009

gez. Gerd Reinhardt
Verbandsvorsitzender